

Nachhaltige Kita Liebfrauen - Wasser und Energieworkshop für die „schlaue Füchse“

Von Luzia Kannengießer

18. September 2024, 13:00

kath. Familienzentrum

Bereits seit Jahren sponsert der Wahnachtalsperrenverband (WTV) Frühförderworkshops, für die Vorschulkinder in den Kitas in seinem Einzugsbereich.

Auch in diesem Jahr stand dieses Angebot den Schulanfängern („schlaue Füchse“) der kath. Kita Liebfrauen zur Verfügung.

Rund um das Thema: „Wasser“ wurden am 09. September, wichtige Inhalte vermittelt und Fragen beantwortet:

Wo kommt das Wasser her?

Wofür brauchen wir das Wasser?

Wie können wir das Wasser schützen?

Zusammen mit der Bildungsreferentin Frau Bartsch-Linten begleiteten die Kinder das Wassermolekül „Tröpfli“ auf seiner Reise. Veranschaulicht und ergänzt wurde der Wasserkreislauf durch einen kleinen, kindgemäßen Film. Um die verschiedenen Aggregatzustände (fest, flüssig, gasförmig) des Wassers darzustellen, kamen ein Spiegel und ein Wasserkocher zum Einsatz.

Die Kinder spielten daraufhin die Wassermoleküle in einzelnen Bewegungseinheiten nach. Auch die Reise von Tröpfli wurde von den Kindern in einer Bewegungsgeschichte nachgespielt. Ein sehr aktiver und lehrreicher Vormittag, der mit dem Verteilen des Sponsorengeschenkes: einem blauen Wassereimer, beendet wurde.







(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)

DER WASSERKREISLAUF



TRÖPFIS WEG



Und es gab eine direkte Fortsetzung:

bereits am 17. September fand ein weiterer Workshop zum Thema Nachhaltigkeit statt. Die Energieagentur Rhein Sieg e.V. ermöglichte es, dass die Schulanfänger der kath. Kita Liebfrauen als „Energieforscher“ aktiv wurden. Spannende Experimente und kleine Bewegungsspiele bewirkten einen umfassenden Einblick in die komplexe Welt der Energie. Die „schlauhen Füchse“ erkannten, dass Energie überall vorhanden ist, obwohl man sie eigentlich nicht sieht.

Die Kinder wurden selbst aktiv um Energie zu erzeugen. Mit einem kleinen Windrad wurde das Potenzial der erneuerbaren Energien deutlich. Zum Mitnehmen erhielten die Schulanfänger ein Thermometer und „Hausaufgaben“, die sie zusammen mit ihren Eltern zuhause erledigten.

Jede

Familie kann mit kleinen Schritten dazu beitragen, unsere Welt für die nachkommenden Generationen zu erhalten. Mit diesen Schulanfängerangeboten und weiteren Aktionen in der Kita, entwickeln die Kinder ein Bewusstsein dafür, wie wir Energien einsparen und unser Klima schützen können.







